



**PRESSE INFORMATION**

**07. November 2022, 14.00 Uhr**

## **Die neue Yamaha TRACER 9 GT+**

## **Hochmoderne Technologie**

Yamaha Sport Touring Modelle sind die Wahl für alle Fahrer, die die kurvenreichsten Straßen dieser Welt auf eine ganz besondere Weise erleben möchten. Mit ihrer Kombination aus Leistung, Komfort und Vielseitigkeit sind diese Modelle die idealen Reisebegleiter.

Die aktuelle Version der TRACER 9 und TRACER 9 GT erfreuen sich mit ihrem drehmomentstarken 890 cm<sup>3</sup> CP3-Motor und der breiten Palette an Fahrassistenzsystemen großer Beliebtheit. Aufbauend auf den Stärken dieser Modelle kommt nun eine weitere Variante des Sport Touring Bikes: Die neue TRACER 9 GT+ ist mit absoluter Spitzentechnologie ausgestattet und setzt neue Maßstäbe.

## **Adaptive Cruise Control (ACC)**

Die TRACER 9 GT+ ist die erste Yamaha, die mit einer adaptiven Cruise Control (ACC) ausgestattet ist. Dieses fortschrittliche, neue System bietet alle Vorteile einer herkömmlichen Cruise Control und zusätzlich die Möglichkeit, automatisch einen festen Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug einzuhalten.

Ein eingebautes Millimeterwellen-Radar misst ständig den Abstand zu Fahrzeugen, die sich unmittelbar vor der TRACER 9 GT+ befinden. Das ACC-System steuert automatisch die Reisegeschwindigkeit, das Abbremsen und Beschleunigen entsprechend der jeweiligen Verkehrssituation. Wie groß der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug sein soll, kann in vier Schritten eingestellt werden. Um den vorgewählten Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug einzuhalten, werden zur Geschwindigkeitsverminderung die Motorbremse und die Bremsen aktiviert – in dieser Reihenfolge.

## **Weitere Funktionen des ACC-Systems**

Das System hält nicht nur einen voreingestellten Folgeabstand ein, sondern bietet auch einen Kurvenassistenten. Dieser verhindert eine Erhöhung der Geschwindigkeit, wenn das System erkennt, dass sich das Motorrad in einer Kurve befindet.

Der Überholassistent beschleunigt die TRACER 9 GT+ sanfter als normal, wenn er erkennt, dass der Blinker des Motorrads eingeschaltet ist und ein Überholvorgang bevorsteht.

Das ACC-System ist neben dem Motor auch mit der elektronischen Federung verbunden. Um übermäßiges Eintauchen zu reduzieren und das Fahrwerk so stabil zu halten, wird die Dämpfungskraft der elektronischen Federung angepasst.

## **Radargestütztes Kombibremssystem vorne/hinten**

Als Flaggschiff der Yamaha Sport Touring Baureihe wurde die TRACER 9 GT+ für die Einführung einer Reihe innovativer, erstklassiger Technologien ausgewählt – darunter das weltweit erste radargestützte Kombibremssystem (Unified Brake System, UBS).

Das neue System arbeitet aktiv, für die maximale Kontrolle. Dazu nutzt es die Daten des Millimeterwellen-Radars und der 6 Achsen-IMU (Inertial Measurement Unit) zur Unterstützung und Regulierung der Bremskräfte an Vorder- und Hinterrad über das Bosch

Hydraulikaggregat, das die Steuerung und Bremskraftverteilung des Bremssystems optimiert.

Das radargesteuerte Kombibremssystem, das nur arbeitet, wenn die BC (Brake Control) eingeschaltet ist, besteht aus drei Hauptelementen. Zunächst einmal greift der Bremsassistent ein, wenn das System erkennt, dass eine Kollision droht. Zweitens werden die Bremskräfte an beiden Rädern geregelt um für eine stabile Verzögerung zu sorgen. Drittens passt die Kurvenbremskontrolle automatisch die Bremskraft an, um ein Rutschen der Reifen in Schräglage zu verhindern.

Das radargestützte Kombibremssystem analysiert ununterbrochen die Folgeabstandsdaten des Millimeterwellen-Radars. Wenn das System errechnet, dass die Bremsbetätigung des Fahrers nicht ausreicht, um eine Kollision mit dem vorausfahrenden Fahrzeug zu verhindern, erhöht es den Bremsdruck an Vorder- und Hinterrad, um die TRACER 9 GT+ zu verlangsamen.

Das System bietet zusätzliche Bremsunterstützung und greift nur dann ein, wenn die BC-Funktion eingeschaltet ist und der Fahrer bremst. Es handelt sich nicht um ein Kollisionsvermeidungssystem.

Das unterstützte Kombibremssystem, regelt die Bremskraftverteilung zwischen Vorder- und Hinterrad. Wenn der Fahrer nur die Vorderradbremse benutzt, bremst die Hydraulikeinheit automatisch auch das Hinterrad. Der Grad des Eingriffs wird anhand von IMU-Daten berechnet, die Informationen zu Beschleunigungsänderungen und Schräglagenwinkel liefern. Wenn nur die Hinterradbremse benutzt wird, wendet das System manchmal – aber nicht immer – über die Hydraulikeinheit eine zusätzliche Bremskraft auf das Vorderrad an. Dies erfolgt abhängig von der Betätigungskraft der Bremse und den IMU-Daten über den Fahrzustand des Motorrads.

Auch das Kombibremssystem ist mit der elektronischen Federung vernetzt und passt beim Bremsen die Dämpfung der Vorder- und Hinterradfederung an, um die Fahrwerksstabilität zu erhalten.

### **Millimeterwellen-Radar**

Die neuen Systeme beziehen Ihre Daten vom Millimeterwellen-Radar, das den Abstand zum unmittelbar vor dem Motorrad fahrenden Fahrzeug misst. Dieses kompakte, integrierte Radargerät wiegt nur 200 Gramm und befindet sich hinter einer neuen Schutzabdeckung in der Front der TRACER 9 GT+.

### **Neues 7 Zoll TFT-Vollfarbdisplay**

Fahrer der TRACER 9 GT+ haben beim dem neuen, hellen TFT-Vollfarbdisplay die Wahl zwischen drei verschiedenen Darstellungsmodi. Jeder Displaymodus vermittelt ein anderes Gefühl und passt so zu verschiedenen Fahrstilen und persönlichen Vorlieben. Mit der Wahl zwischen einer klaren, modernen Darstellung, einem reduzierten sportlichen Stil oder einem Design, das von Yamahas Entwicklungsideal Jin-Ki Kanno inspiriert ist, gibt es für jeden Fahrer einen passenden Darstellungsmodus.

### **Smartphone-Konnektivität**

Durch die Communication Control Unit bietet die TRACER 9 GT+ Smartphone-Konnektivität. Mithilfe der Yamaha MyRide App kann der Fahrer sein Smartphone über USB, WLAN oder Bluetooth® mit dem Motorrad verbinden. Sobald der Besitzer sein Smartphone gekoppelt hat, kann er auf dem TFT-Display Benachrichtigungen über eingehende Anrufe, E-Mails und Textnachrichten sehen.

Fahrer der TRACER 9 GT+ können auch eine Reihe von Menüs und Funktionen über die neuen ergonomischen Bedienelemente links am Lenker aufrufen. Wenn das Motorrad stillsteht, kann das neue, leuchtstarke 7 Zoll TFT-Display alles Mögliche anzeigen, vom Wetterbericht bis zu detaillierten Benachrichtigungen.

### **Neues Vollbild-Navigationssystem von Garmin**

Das Garmin-Vollbildnavigationssystem kann ganz einfach installiert werden. Der Fahrer muss lediglich sein Smartphone über die kostenlose MyRide App verbinden und die Garmin Motorize App\* herunterladen. Im TFT-Display kann ein Vollbild-Navigationsfenster geöffnet werden, das die gewählte Route anzeigt. Gesprochene Fahrhinweise können über ein per Bluetooth® gekoppeltes Headset\*\* ausgespielt werden.

Zu den Navigationsfunktionen gehören Echtzeit-Verkehrsinformationen, die geschätzte Ankunftszeit und alternative Routen zur Vermeidung von Staus. Weitere nützliche Funktionen sind die Kilometer, die mit dem verbleibenden Kraftstoff noch gefahren werden können sowie Echtzeit-Updates, die lokale Wetterinformationen sowie die Wetterlage am gewählten Zielort anzeigen.

Die Garmin Motorize App lässt sich über einen Joystick und die Home-Taste links am Lenker bedienen, wenn das Fahrzeug stillsteht.

### **Neues Quick Shift System der dritten Generation**

Die TRACER 9 GT+ hat ein Quick Shift System, das sowohl das Hoch- als auch das Herunterschalten ohne Kupplung ermöglicht. Anders als bei herkömmlichen Systemen, kann bei diesem neuen System der Gang gewechselt werden, ohne dass das Cruise Control System deaktiviert wird.

### **Elektronisch gesteuerte, semi-aktive KYB-Federelemente**

Die TRACER 9 GT+ ist mit der neuen Generation des elektronisch gesteuerten Dämpfungssystems KADS (KYB Actimatic Damper System) ausgestattet. Es wurde gemeinsam mit KYB entwickelt und ist darauf ausgelegt, aufregende sportliche Leistungen mit einem äußerst komfortablen Fahrverhalten zu verbinden.

Dieses voll integrierte System der Vorder- und Hinterradfederung wird von der 6-achsigen IMU angesteuert. Die Dämpfungskräfte werden automatisch über die Hydraulikeinheit (Hydraulic Unit - HU) und die Federungskontrolleinheit (Suspension Control Unit - SCU) angepasst. Das KADS kann auf einen Sport- oder Komfortmodus eingestellt werden und passt sich durch ständige Abstimmung der Dämpfungskräfte auf die jeweiligen Fahrbedingungen an.

### **Wählbare Fahrmodi**

Die TRACER 9 GT+ profitiert von einem verfeinerten D-Mode (Auswahl der Motorcharakteristik), der nun vollständig mit der 6 Achsen-IMU des Motorrads und dem umfassenden Paket von schräglagenabhängigen Fahrassistenzsystemen verbunden ist.

Dieses neue System ist intuitiver zu verwenden. Der Fahrer hat die Möglichkeit, einen von vier integrierten Fahrmodi zu wählen: „Sport“, „Street“, „Rain“ oder „Custom“ – die durch gemeinsame Abstimmung von Motorcharakteristik (D-Mode), Traktionskontrolle, Schlupfregelung, Lift Control System und elektronischer Dämpfungsregelung der Federung für eine bessere Beherrschbarkeit in einer Vielzahl von Fahrsituationen sorgen.

Die auswählbaren Optionen „Sport“, „Street“ und „Rain“ bieten integrierte Werkseinstellungen mit verschiedenen Eingriffsstufen für unterschiedliche Bedingungen. Diese voreingestellten Modi wurden von den Technikern anhand des Feedbacks der Testfahrer entwickelt. Die vierte Option „Custom“ ermöglicht es dem Fahrer, seine eigenen Eingriffseinstellungen für die verschiedenen elektronisch gesteuerten Fahrassistenzsysteme manuell auszuwählen und als seinen maßgeschneiderten Modus zu speichern.

### **Ergonomische Schalter am Lenker**

Neu gestaltete Lenkerschalter mit Joystick und Home-Taste ermöglichen es dem Fahrer, eine größere Anzahl von Funktionen zu bedienen, einschließlich Smartphone-Konnektivität und Navigationssystem. Die Schaltergruppen auf der rechten wie der linken Seite sind klar und logisch aufgebaut und einfach gestaltet. Die ergonomische Anordnung ermöglicht eine feinfühlig Daumenbewegung für eine einfache und intuitive Bedienung. Die Schalter sind hinterleuchtet, damit man sie auch bei Dunkelheit leicht erkennen und bedienen kann.

### **Verbesserter, in der Höhe einstellbarer Fahrersitz und neues Material für den Sitzbankbezug**

Der in der Höhe einstellbare Fahrersitz wurde mit einer neuen Polsterung und einer überarbeiteten Form für mehr Komfort optimiert. Ein neuer Kunstlederbezug unterstreicht die Qualität des Sport Tourers.

### **Hintere Scheibenbremse mit größerem Durchmesser**

Für ein besseres Fahrgefühl wurde der Durchmesser der Hinterrad-Bremsscheibe um fast 9 % auf 267 mm vergrößert. Darüber hinaus wurde das Design der hinteren Bremszange überarbeitet. Ein neues Bremspedal sowie neue, getönte Klarsicht-Bremsflüssigkeitsbehälter vorne und hinten verstärken den Eindruck der Premiumqualität.

### **Detailänderungen**

Um der höheren Ausstattung gerecht zu werden und ein noch besseres Fahrerlebnis zu bieten, wurden an der TRACER 9 GT+ verschiedene Detailänderungen vorgenommen, darunter eine neue USB A-Steckdose, eine neu gestaltete Cockpithalterung und

überarbeitete Verkleidungsscheibenstreben. Außerdem gibt es eine neue Bremspedalhalterung passend zur neuen Hinterrad-Bremsanlage.

### **Voll-LED-Lichtanlage mit Kurvenlicht**

Bei der Beleuchtung kommt LED-Komplettsystem zum Einsatz. Yamahas anspruchsvolles Kurvenlicht gehört dabei zur Standardausrüstung der TRACER 9 GT+. Wenn das Motorrad mindestens 5 km/h schnell fährt und der Schräglagenwinkel 7° überschreitet, leuchtet das Kurvenlicht automatisch die Innenseite der Kurve aus.

### **Technische Highlights**

- Neue und überarbeitete Ausstattungsmerkmale
- Adaptive Cruise Control System (ACC)
- Radargestütztes Kombibremssystem vorne/hinten (UBS)
- Millimeterwellen-Radar
- 7 Zoll TFT-Vollfarbdisplay
- Smartphone-Konnektivität
- Vollbild-Navigationssystem von Garmin
- Verfeinerte und integrierte, elektronisch gesteuerte KYB-Federelemente
- Communication Control Unit (CCU)
- Integrierte Fahrmodi
- Ergonomische Schaltergruppen am Lenker
- USB A-Buchse
- Verbesserter, höhenverstellbarer Fahrersitz und neues Material für den Sitzbankbezug
- Getönte Klarsicht-Bremsflüssigkeitsbehälter vorne und hinten
- Spezielle Farben und Lackierung
- Verbesserte Seitenkofferträger mit Dämpfungssystem
- Quick Shift System der dritten Generation
- Hintere Scheibenbremse mit größerem Durchmesser
- Überarbeitete Bremszange, Hauptzylinder und Bremspedal für Hinterradbremse
- Ausstattungsmerkmale – Fortsetzung
- 890 cm<sup>3</sup> CP3-Motor mit starkem, linearem Drehmoment
- Ride-by-Wire-Gasbetätigung mit APSG und YCC-T
- 6 Achsen-IMU plus schräglagensensitive Fahrerassistenzsysteme
- Leichter CF-Aluminium-Druckgussrahmen
- Voll-LED-Lichtanlage mit Kurvenlicht
- Große, in zehn Stufen einstellbare Verkleidungsscheibe
- Griffheizung
- Hartschalen-Seitenkoffer
- Hauptständer

### **Farben und Verfügbarkeit**

Die TRACER 9 GT+ ist voraussichtlich ab Juni 2023 bei den Yamaha Partnern verfügbar. Sie ist in den Farben Icon Performance und Power Grey erhältlich.

### **Originalzubehör**

Das Yamaha Originalzubehörangebot beinhaltet hochwertige Teile, mit denen Besitzer der TRACER 9 GT+ ihr Motorrad an ihren Lebensstil und ihre individuellen Prioritäten anpassen können. Zum Angebot gehört alles von Topcases und Billet-Hebeln bis hin zu Akrapovic-Performance-Auspuffanlagen und leichten Kühlerschutz- und Ölwanneplatten, wodurch die Zusammenstellung eines wirklich einzigartigen Motorrads sehr einfach gelingt.

Yamaha bietet auch ein Sortiment CE-geprüfter Fahrerkleidung sowie Freizeitkleidung für Männer und Frauen an.

*\* Garmin Motorize erfordert ein Abonnement.*

*\*\*Nicht im Lieferumfang der TRACER 9 GT+ enthalten.*